

Medieninformation

165/2023
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
20. März 2023

Landeshauptstadt Dresden

Alkoholisierter Autofahrer griff Polizisten an

Zeit: 20.03.2023, 00:25 Uhr
Ort: Dresden-Altstadt

Die Dresdner Polizei ermittelt gegen einen Mann (28) unter anderem wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte und Gefährdung des Straßenverkehrs.

Streifenpolizisten fiel auf der Ammonstraße ein Mazda auf, der ohne Licht eine rote Ampel auf der Kreuzung Freiburger Straße überfuhr. Der zunächst unbekannte Autofahrer ignorierte Anhaltesignale der Polizisten und fuhr zum Sternplatz, wo er den Mazda parkte.

Der 28-Jährige versuchte sich zunächst einer Kontrolle zu widersetzen, wobei er eine Polizistin und einen Polizisten körperlich angriff. Die Beamten brachten den Mann unter Kontrolle. Drei Polizisten erlitten leichte Verletzungen.

Der Mann stand mit mehr als 1,7 Promille unter Alkoholeinfluss, wie ein Test ergab. Eine Fahrerlaubnis hatte er nicht. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme bei dem 28-jährigen Deutschen und fertigten die entsprechenden Anzeigen. (uh)

Handy geraubt

Zeit: 19.03.2023, 13:35 Uhr
Ort: Dresden-Pirnaische Vorstadt

Gestern Nachmittag ist ein Mann (27) von zwei Unbekannten auf der Grunaer Straße beraubt worden.

Die Täter entrissen dem 27-Jährigen unvermittelt das Handy und schlugen zudem auf den Mann ein. Gleichzeitig bedrohten sie ihn mit Pfefferspray und forderten Bargeld. Als ein Passant auf den Raub aufmerksam wurde, warfen sie das Handy zu Boden und flohen.

Die Kriminalpolizei hat die weiteren Ermittlungen übernommen. (ml)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Hakenkreuz geschmiert

Zeit: 20.03.2023, 05:35 Uhr polizeibekannt
Ort: Dresden-Seidnitz

Unbekannte haben an einen Stromkasten an der Löwenhainer Straße ein etwa 30 Zentimeter großes Hakenkreuz gesprüht. Der Sachschaden ist noch nicht beziffert. Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (lr)

Einbruch in Geschäftsräume

Zeit: 18.03.2023, 12:00 Uhr bis 19.03.2023, 07:30 Uhr
Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Am Wochenende sind Unbekannte in die Räume eines Vereines an der Martin-Luther-Straße eingebrochen.

Die Täter gelangten ins Haus und hebelten die Eingangstür zu den Vereinsräumen auf. Sie durchsuchten diese, stahlen aber offensichtlich nichts. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 800 Euro. (lr)

Landkreis Meißen

Fußgängerin schwer verletzt

Zeit: 19.03.2023, 12:10 Uhr
Ort: Großenhain

Am Sonntag ist eine Frau (83) bei einem Unfall auf der Martin-Scheunemann-Straße verletzt worden.

Ein 62-Jähriger parkte mit einem Audi Q5 rückwärts aus. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit der 83-Jährigen, die hinter dem Wagen über die Straße lief. Sie stürzte und zog sich schwere Verletzungen zu. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen aufgenommen. (lr)

Polizeistreife stellte Exhibitionisten

Zeit: 19.03.2023, 14:00 Uhr
Ort: Coswig

Ein Streifenteam des Polizeireviers Meißen hat einen mutmaßlichen Exhibitionisten (42) auf frischer Tat gestellt. Während einer Streifenfahrt bemerkten die Beamten, wie der 42-Jährige auf der Birkenstraße an seinem Geschlechtsteil manipulierte. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. (ml)

E-Scooter-Fahrerin ohne Pflichtversicherung unterwegs

Zeit: 19.03.2023, 17:00 Uhr bis 22:40 Uhr
Ort: Riesa

Die Polizei ermittelt gegen eine E-Scooter-Fahrerin (31) wegen zweifachen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz.

Die 31-jährige ungarische Staatsbürgerin war am Sonntagnachmittag auf dem Fußweg der Rudolf-Breitscheid-Straße unterwegs, als sie von Polizisten des Reviers Riesa kontrolliert wurde. Dabei stellten die Beamten fest, dass keine Pflichtversicherung für den E-Scooter vorlag. Sie fertigten eine entsprechende Anzeige. Am späten Sonntagabend wurde die Frau erneut von Polizisten gestoppt, als sie mit dem E-Scooter auf dem Fußweg der Friedrich-Engels-Straße ohne Versicherungsschutz fuhr. (rr)

Autofahrer mit mehr als 1,1 Promille gestoppt

Zeit: 18.03.2023, 19:10 Uhr
Ort: Nünchritz, OT Merschwitz

Polizisten des Reviers Riesa haben am Samstagabend einen Autofahrer (56) gestoppt, der angetrunken am Steuer saß.

Der 56-Jährige war mit einem Ford C-Max auf der Seußlitzer Straße unterwegs, als er kontrolliert wurde. Ein Test ergab bei dem Deutschen einen Wert von mehr als 1,1 Promille. Gegen ihn wird wegen Trunkenheit im Verkehr ermittelt. (rr)

Radfahrer mit mehr als 1,6 Promille unterwegs

Zeit: 18.03.2023, 19:55 Uhr
Ort: Riesa

Die Polizei ermittelt gegen einen Radfahrer (39) wegen Trunkenheit im Verkehr.

Der 39-Jährige war am Samstagabend auf der Paul-Greifzu-Straße unterwegs, als er von Polizisten des Reviers Riesa kontrolliert wurde. Ein Atemalkoholtest ergab bei dem Deutschen mehr als 1,6 Promille. (rr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Zwei Männer nach Unfallflucht festgenommen

Zeit: 20.03.2023, 05:10 Uhr
Ort: Altenberg, OT Oberbärenburg

Am frühen Montagmorgen nahmen Polizisten zwei Männer (22, 27) fest, die zuvor nach einem Unfall auf der B 170 geflohen waren.

Ein Renault Laguna war in Richtung Altenberg unterwegs. Er kam in Höhe Langer

Grundweg nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen eine Mauer. Das Fahrzeug wurde dabei schwer beschädigt. Die Insassen flohen vom Unfallort.

Im Rahmen der Absuche nach den Geflohenen kam unter anderem Beamte der Bundespolizei, ein Hubschrauber sowie Fährtenhunde zum Einsatz. Daraufhin konnte ein Mann von Bundespolizisten und kurze Zeit später ein weiterer von den Hundeführern gestellt und festgenommen werden.

Die beiden tschechischen Tatverdächtigen standen unter dem Einfluss von Amphetaminen und hatten unter anderem Autoreifen, einen Holzspalter sowie eine Motorsense im Wagen. Ersten Erkenntnissen zufolge waren die Gegenstände gestohlen worden. Der Renault war nicht versichert.

Gegen die beiden Männer wird nun wegen Diebstahls ermittelt. Gegen den 27-Jährigen, der mutmaßlich Fahrer des Wagens war, zudem wegen Fahrens unter dem Einfluss berauschender Mittel, wegen Unfallflucht sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz. (lr)

Zwei mutmaßliche Einbrecher gestellt

Zeit: 19.03.2023, 19:40 Uhr

Ort: Rosenthal-Bielatal

Polizisten haben am Sonntagabend zwei mutmaßliche Einbrecher (25, 27) gestellt.

Anwohner alarmierten die Polizei, weil sie zwei Personen mit Taschenlampen in einem leerstehenden Haus an der Talstraße bemerkt hatten. Die zunächst Unbekannten fuhren vor Eintreffen der alarmierten Beamten in einem VW Golf davon, konnten aber von einer Streife der Bundespolizei in Hellendorf gestellt werden. Die Beamten übergaben die beiden Männer an Polizisten des Reviers Pirna.

Das österreichische Duo hatte Werkzeug und technische Geräte im VW, die sich dem Einbruch in das Gebäude an der Talstraße zuordnen ließen. Der Wert des Diebesguts wurde mit rund 2.000 Euro angegeben. Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor. (uh)

Alkoholisierte Autofahrer schliefen am Steuer ein

Polizisten des Reviers Pirna ermitteln gegen eine Frau (39) und einen Mann (22) wegen Trunkenheit im Verkehr. Beide waren alkoholisiert am Steuer eingeschlafen.

Zeit: 18.03.2023, 20:00 Uhr

Ort: Bad Gottleuba-Berggießhübel, OT Hellendorf

Zeugen alarmierten die Polizei, weil die Fahrerin (39) eines Renault Megane auf der Straße Am Kleppisch am Steuer eingeschlafen war. Ein Atemalkoholtest bei der 39-jährigen Deutschen ergab einen Wert von rund 2,4 Promille.

Zeit: 19.03.2023, 01:45 Uhr

Ort: Bad Gottleuba-Berggießhübel

Auf der Giesensteiner Straße weckten alarmierte Polizisten einen Mann (22), der am Steuer eines Peugeot 206 saß. Dieser stand halb auf der Straße, halb auf dem Gehweg. Der 22-jährige Deutsche gab an, dass er zuvor noch gefahren, ihm dann aber schlecht geworden sei. Ein Test bei ihm ergab einen Wert von mehr als 1,1 Promille.

In beiden Fällen veranlassten die Polizisten eine Blutentnahme und behielten die Führerscheine ein. (uh)

Männer zeigten Hitlergruß

Zeit: 17.03.2023, 18:00 Uhr
Ort: Freital-Deuben

Am Freitagabend haben zwei Männer (36, 37) auf der Dresdner Straße den Hitlergruß gezeigt.

Beamte des Polizeireviers Freital-Dippoldiswalde fuhren an einer Gruppe von drei Männern vorbei, von denen einer einen Hitlergruß zeigte. Als die Polizisten ihn daraufhin zur Rede stellten, wiederholte er die Bewegung gegenüber den Beamten. Einer der anderen Männer tat es ihm gleich.

Gegen die beiden Deutschen wird nun wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt. (lr)

Wohnungseinbruch

Zeit: 18.03.2023, 16:00 Uhr bis 19.03.2023, 18:30 Uhr
Ort: Freital-Deuben

Unbekannte sind am Wochenende in eine Wohnung an der Brückenstraße eingebrochen.

Die Täter zerschlugen die Scheibe der Terrassentür der Erdgeschosswohnung und durchsuchten die Räume. Sie stahlen unter anderem Bargeld. Insgesamt entstand ein Diebstahlschaden in Höhe von etwa 2.000 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 250 Euro. (lr)

Einbrecher stahlen Geldbörse

Zeit: 17.03.2023, 16:00 Uhr bis 18.03.2023, 07:15 Uhr
Ort: Bad Gottleuba-Berggießhübel, OT Oelsen

Einbrecher haben eine Geldbörse mit etwa 80 Euro gestohlen. Sie hebelten zwei Fenster auf und durchsuchten Büroräume. Dabei brachen sie mehrere Schränke auf und verursachten einen Sachschaden von rund 500 Euro. (uh)

Versuchter Einbruch

Zeit: 18.03.2023, 19.03.2023, 14:00 Uhr

Ort: Freital-Potschappel

Unbekannte haben am Wochenende versucht in eine Fleischereifiliale an der Carl-Thieme-Straße einzudringen.

Die Täter hinterließen an einer Tür Hebelspuren, schafften es aber nicht diese zu öffnen. Sie hinterließen einen Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. (Ir)

Ohne Fahrerlaubnis unterwegs

Zeit: 18.03.2023, 07:40 Uhr

Ort: Glashütte, OT Schlottwitz

Am Samstagmorgen stoppten Polizisten einen Autofahrer (33), der ohne Fahrerlaubnis unterwegs gewesen war.

Der Mann fuhr mit einem Ford Transit auf der Straße des Friedens und wurde einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei konnte er keinen Führerschein vorweisen. Eine Überprüfung ergab, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war. Gegen den Deutschen wird nun wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt. (Ir)